

„Pelikan-Pilsner“ ist den teuren böhmischen Bieren an Qualität vollkommen ebenbürtig.



Wieder 3 Mark

am Wirtschaftsgelde gespart durch Gebrauch der wirklich empfehlenswerten Butter-Ersatzmittel

Palmato und Manna

beste Pflanzenbutter-Margarine, in jeder Beziehung feinsten Molkeerbutters gleich.

In allen besseren Geschäften erhältlich!

H. Schnee Nachf. A. Ebermann, Halle a. S., Gr. Steinstr. 84. Reform-Beinkleider für Damen u. Mädchen, sowie Turnhöschen nach Wunsch, in großer Auswahl.

Plüss-Stauffer-Kitt klebt, leimt, kittet Alles! Zu haben in Apotheken, Drogerien, Glas- und Materialwaren-Handlungen.

Wo wohnt u. speist man billig u. gut? Im Neuen Halleschen Hof! Sternstraße 5.

Ausnahme-Angebot! Severing & Cie. Harmonikfabrik I. Ranges. Konzert- & Jugharmonikas mit Orchester, offen, Mittelkassatur, besserer und reichlicherer Saitenbesetzung.

Zur Reichstagswahl! Beim Einkauf Ihrer Schuhwaren wählen Sie Wiebach's Schuhwarenhaus, Kl. Ulrichstrasse 12. Dasselbe vertritt Ihre Interessen voll und ganz.

Seltener Gelegenheitskauf! Winter-Überzieher und Wäster. nur prima, prima Sachen, wie solche nur nach Mass zu haben sind.

Amtliche Bekanntmachungen. Bekanntmachung. Am 1. Dezember er. findet im Preussischen Staate eine Viehzählung kleiner Aufzuchtstiere statt.

Erklärter Vogelzelter für sämtl. Vogelzelter. Sprechapparate u. Platten. kleine Elektromotoren, Dynamos, sowie sämtliche Kleinbeleuchtungsartikel.

Pelikan-Caramel-Malz-Bier - Pilsner - 20 Gläsern 2,50 M. Heinrich Müller's Wws., Schwonne - Brauerei. NB. Gehaltlich ferner auch in allen durch Plakate kenntlichen Handlungen.

Bekanntmachung. Am 1. Dezember gefautes Vieh hat stets der Verkäufer, nicht der Käufer anzugeben. Schlichter und Händler haben das bei ihnen stehende, zum Schlachten oder Verkaufe bestimmte Vieh, sofern es nicht etwa erst am 1. Dezember eingebracht ist, anzugeben.

Reinhold Stieler, früher Gust. Friedrich, Bürgasse a. Markt. Nähmaschinen beste deutsche Fabrikate, von 50 M. an. Wringmaschinen in allen Längen und Qualitäten von 10 M. an.

Den Grundstein zu Ihrem Vermögen! legen Sie, wenn Sie Ihre Herrenhüte und Mützen in Hamburger Hutbazar, Geiststr. 22 kaufen.

Bekanntmachung. Unter Hinweis auf § 8 des Reichs-Imperialgesetzes vom 8. April 1874 werden diejenigen Herren Ärzte, welche in diesem Jahre in hiesiger Stadt Impfungen desg. Wiederimpfungen an Kindern vorgenommen haben, ersucht, die darüber erzielten Erfolge anzugeben.

Strümpfe Socken Tricotagen sowie Unterzeuge jeder Art für Herren, Damen u. Kinder. Grosse Auswahl. Billige Preise. H. Schnee Nachf. A. Ebermann, Halle a. S., Gr. Steinstr. 84.

„Pelikan-Caramel-Malz-Bier“ ist an Qualität von keiner Konkurrenz erreicht.

Walhalla-Theater
 Direktor u. Besitzer: Paul Blüthgen.
Allabendlich frenetischer Beifall!
 Nic. Kaufmanns Verona-Truppe
Mohamed ben Mohameds 9 Marokko-Araber
 4 Gärtners — Rudolf Mälzer — Dolesch & Zillbauer,
 sowie gesamte Spezialitäten.
 Die hiesige Presse schreibt: Schläger auf Schläger. Unter diesem Zeichen steht der neue Spielplan des **Walhalla-Theaters**. Eine vorzügliche Illustration gibt die andere. **Härmischer Beifall** auf allen Seiten des gutbesetzten Hauses.

Kaisersäle: Mittwoch 1. Dezember
Tanz- und Rezitations-Abend
 der 17-jährigen „schönsten Tänzerin der Welt“
Gudrun Hildebrandt
 Inhaberin der goldenen Medaille für Kunst u. Wissenschaft, früher am Königl. Hoftheater in Berlin.
 Moderne und klassische Tänze, — Ernste und heitere Rezitationen. — Viele prachtvolle Kostüme. — Ueberall sensationelle Erfolge.
 Eintrittskarten zu 3.10, 2.10, 1.55 und 1.05 M. in der Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch.

Grosses Geld-Preis-Kegel
 in M. Bercks Restaurant u. Gartenlokal, Burggasse, am 27. u. 28. Nov. u. folg. Sonnabende u. Sonntage
 1. Preis 75 M. 2. Preis 50 M. 3. Preis 30 M. infu. Zuechlerämter.
Kegelvereinigung Freya.

Berger's Restaurant Poststrasse 18
Braustübl, (Rathausstr. 66c). Tel. 2790.
 Bürgerliches Speise- und Getränke-Haus, angenehm gelegen und ventilirt. Diese und edle Biere zum alten Preise.
Täglich von 4 Uhr ab Skatgelegenheit.

Wahlresultat
 erfolgen Sie am besten im
Bratwurstglöckle.
 Von 5 Uhr an Konzert.

Kansa-Theater, am Frankeplatz.
 Von Sonnabend bis Dienstag das große klass. Drama:
„Die Bürgschaft“
 von Friedrich von Schiller, sowie das übrige ganz neue Programm.

Restaurant „Olive“, Ludwig Wubersstr. 26.
 Sonntag den 28. Nov. und 5. Dez. findet ein **Grosses Preis-Kegel**
 60 Preise. 1. Preis 60 M., II. Preis 40 M., III. Preis 30 M., infu. 4 Schab 40 Pfg. Hierzu ladet freundl. ein **Kegelklub „Olive“.**

Volksbildungs-Verein
 Halle a/Saale.
Montag den 29. November, 8 1/2 Uhr
 in „Chalin-Festhall“
Heiterer Abend
 von **Woldemar Sacks.**
 Programm:
 1. Aus meinem Leben.
 2. Der Konzertflügel, wie er weint u. lacht.

Stimmen der Presse:
 Dr. Dettlo Schults (Zeitg. Neue Nachrichten): **Woldemar Sacks** ist ein Weltkünstler.
 Dr. Heubert-Brosch (Spezialiter General-Anzeiger): Ein lobenswerter, gewissermaßen genialer Künstler — ein ganzer Welt!
 Dr. Walther Hiemann (Zeitg. Tagel.): Die Wirkung äußerte sich in elementaren Heiterkeitsausdrücken.
 Dr. V. Torulius (Leipziger Charakteristika): Er ist einer der eigenartigen Menschen unserer Zeit.

Instrumente von Weltren:
G. Bechstein Flügel u. Pianinos
Grotrian-Steinweg Nchf. sowie andere hervorragende Fabrikate im Piano-Magazin der Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch, Alte Promenade 1a.

Erstes Hallesches Fleisch-Ausback-Geschäft, Alter Markt 4.
 Offiziere: Prima Rindfleisch a Pfund 60 und 65 Pfg. zum Kochen, 70 u. 75 Pfg. zum Braten. Schweinefleisch, Kamm, Koteletts 90 Pfg., Kalbfleisch 75 und 80 Pfg., Hammelfleisch 75 und 80 Pfg., Schacktes 70 Pfg.
 Empfehlung: II. Roastbeef a Pfund 70 Pfg.

Neues Theater.
 Direktion: E. M. Mauthner.
 Sonnabend den 27. Novbr. 1909.
Pfarrers Tochter von Strelsdorf
 von Max Erker.
 Opernabteiler bei Trotha, Bohtze, 9110.
Stadt-Theater in Halle a.S.
 Direktion: Gotth. M. Richards.
 Sonnabend d. 27. Novbr. 1909.
 7½ Uhr. II. Abt. in Abt. 4. Viertel. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende geg. 11 Uhr.
 Zum 2. Male:
 In vollständig neuer Umkleidebung und Inszenierung nach dem Muster der Wiesbadener Spieltheater.
Die Königin von Saba.
 Große Oper in 4 Akten nach einem Text von S. Weylandt.
 Musik von Carl Goldmark.
 Spielleitung: Theo Rosen.
 Musikalische Leitung: Conrad Wörle.
 Besetzung:
 König Salomon Franz Graf.
 Bath-Schanan, Palast-aufseher: G. Bergmann.
 Hofkapellmeister: Julius Caré.
 Der Hofprieester: Max Birhoff.
 Salomä, des Königs Schwester: Alice v. Voer.
 Die Königin von Saba Olga Nibola.
 Harath, ihre Sklavin Luise Heiden.
 Priester. Sehten, Seidmann, Frauen des Harem, Bedienten, Sklavinnen.
 Geiseln der Königin: Wolf.
 Die vornehmsten Tänze und Gruppierungen arrangirt u. b. Balletmeisterin Adele Stahberg-Wiel.
 In 3. Akt: „Wienentzug der Hugenotten“, ausarbeit. u. bearbeitet von der Opernregisseurin Marie Ordel, Sophia Taubert, Anna Brähler, Orchesterführer, H. Müller, dem Chor der Halle und den Orchestern.
 Schauspiel der Handlung: I. Akt: Halle im Palast Salomons. II. Akt: Wienentzug der Hugenotten.
 III. Akt: Festhalle im Palast Salomons. IV. Akt: In der Schlucht.
 Die neuen Dekorationen sind teils im Atelier der Hoftheatermalerei Rauhly und Rottmann in Wien, teils im Atelier des Stadt-Theaters unter Leitung des Herrn Remmert gemalt, die neuen Kostüme vom Obergarberoberer Ziegner und der Obergarberobererin Frau Wibe angefertigt.
 Nach dem 2. Akt längere Pause.

Langenbogen.
 Sonntag den 28. Novbr.
Grosses Zither-Konzert
 mit darauffolgendem **Kränzchen.**
 Hierzu ladet freundlich ein **Der Fachverein** mit **Otto Maenncke, Waldmstr.**

Schäfer-Ball
 Sonntag den 28. November bei **in Krimpe Schochwitz.**
 Hierzu werden die Kollegen zu zahlreichem Besuch ergebenst eingeladen.

Schkopau.
 Gasthof Deutscher Kaiser.
 Sonntag den 28. u. Montag den 29. November
Kirmes, wozu einladet **L. Berger, Gastmstr.**

Restaur. u. Café Hopfenblüte
 Al. Braunsstr. 13.
Ganz neue Bodenung.
 Morgens Sonnabend **Schlachtefest.**
 E. Vopel, Gr. Wallstraße 21.
 Jeden Sonnabend **Schlachtefest.**
 E. Schmitt, Sönnichstr. 11.
 9 Uhr ab Schlacht. Sauerl., Bier u. Bratw.
 Morgens Sonnabend **Schlachtefest.**
 Emil Eckardt, Rottentstraße 3.

Heute Freitag abend **ff. frische Hausgeschlachte Wurst**
 empf. **Rohh. Stüler, H. Gut. Friedrich, Bärgasse, am Markt.**

Holzschuhe
 billig.
 Ob die Holzschuhe v. ger. Länge, Hals u. Schnürriem. Stieleiten v. nur gutem Leder. Großer Boden rindereiner Schachtel, halb u. Langst. mit Jorden u. Eisen-Schicht, wasserdicht, für Bergleute paßend. Daneben gibt es gute Stahlbügel mit andern Sachen. Große Auswahl u. Preis. Schuhen. Gummi- und Leder- Schuhe bekannt, sauber u. haltbar, schnell repariert. Reparaturen, sowie Sohlen u. St. werden schnellstens angefertigt, kann auch darauf gemacht werden. Reparaturen werden auch Wühlkäse 2 angenommen. Für getragene Schuhe waren jahre die höchsten Preise.
Hermann Wolf, Schützenmstr. Markt 13.
 Gemalter Röhrenaus mit Leder- Riemen u. Sohle für Schiffer und Dandbeder paßend.

Bratwurstglöckle.
 Täglich ab 5 Uhr **Konzert.**

Achtung!
Geschirrführer-Verein.
 In der **Stiftungsfest** findet Sonnabend den 27. November 1909 im **„Paradies“** statt. Es ladet ergebenst ein **Der Vorstand.**

Koch's Gasthaus, Beuchlitz.
 Sonntag den 28. November **Radfahrer-Ball,** wozu mir alle Sportfreunde einladen. **Fr. Koch, Der Vorstand.**

Cabaret!
Kaisersäle.
 Täglich abends 8 Uhr: **Vorstellung.**
 Billige Eintrittspreise. — Neues Programm. —
Giesla Thorna. II
Hanny Frey.
Frieda Cornetti.
Ria-Ria.
Lilly Seeberg.
Curt Fernwald.
Paul Fliegner.
Marcell Boissier.
Alfred Stein.
Ludwig v. Donath.
Zigeunerkapelle Laszo.
 Preise der Plätze:
 Abkassaz. Vorverkauf:
 Terrasse: $\text{M} 1.75 \text{ u. } 1.50$
 Sparratz: $\text{M} 1.25 \text{ u. } 1.00$
 Saalplätze: $\text{M} 0.75 \text{ u. } 0.80$
 inkl. Programm u. städt. Blättchen.
American Bar.
 Grosstadtbetrieb bis 2 Uhr nachts.

Das Großartigste für den Christbaum
 ist und bleibt unsere konkurrenzlose, weil nicht nachmachende, **Christbaumspitze Engel-Christbaumgelut**
 Passender mit der Geburt Christi mit 5 Schwedischen Engeln u. Glockengelut. Dasselbe ist ganz aus Metall hergestellt und kostet per Stück $\text{Mk} 1.25$ und 20 Pfg. Porto bei Vorbestellung. Nachnahme 20 Pfg. teurer. Unsere Baumspitze ist tatsächlich der schönste und stimmungsvollste Christbaumschmuck, der jemals existiert hat. Tadellose Qualität garantieren wir u. nehmen jede nicht gelieferte Spitze auf unsere Kosten zurück.
Umsatz und portofrei senden wir ferner an interessierten auf feinen Kunstdruckpapier gedruckte Abbildungen unserer letzten Weihnachts-Neuheiten in naturgetreuer farb. Anbahnung sowie illustrirte Hauptkataloge der Solinger Stahlwaren, Haushaltsgegenstände, Werkzeuge, Waffen, optische Gegenstände, Toilette-Artikel, Lederwaren, Schmuck Sachen, Uhren, Musikinstrumente, Pfeifen, Zigarren, Kinderwaren, Christbaum- u. a. w. Jeder Sendung liegen wir Rabattsarken im Werte von $\text{Mk} 57.50$ (welche als bares Geld in Zahlung genommen werden) gratis bei.
Solinger Industrie-Werke Adrian & Stock, Solingen 79.

Für diese empfehlen besonders:
Pa. frische Hasen,
 extra feine Kaninchen,
Reh-, Rot-, Damwild
 Reh-Blätter und Reh-Klein in großer Auswahl.
Geteilte Gänse.
Reichert's, Leipzigerstr. 51, Tel. 239.
 Begräbnis-Kasse der Post- und Telegraphen-Unterbeamten zu Halle a. S.
 Freitag den 3. Dezember 09, abends 9 Uhr im Vereinlokal Gr. Braunsstr. 30:
General-Versammlung.
 Tagesordnung:
 1. Aufnahme und Aufnahme neuer Mitglieder.
 2. Verhandlung der Vereinsangelegenheit.
 Der Wichtigkeit der Tagesordnung halber ist das Erscheinen aller Mitglieder unbedingt nötig.
Der Vorstand.
 F. A. Fr. Bennowitz, Vorsitzender.

V. Gabiers Anaben-Exerzierschule.
 Einige Knaben im Alter von 8—12 Jahren, die Lust haben, sich Tambour oder Hornist ausgebildet zu werden, haben sich am 29. ds., nachm. von 1—4 bis 6 Uhr, im Kl. Saale des Wintergartens (Magdalenburgerstr. 66) bei Untereischnummen angenommen. Der Musikunterricht findet jedes Mittwoch u. Sonnabend von 3—4 Uhr unter Leitung eines Regts.-Tambours statt. Ausserdem nehmen die Knaben an der turnerischen Ausbildung meiner Schule teil. Die Ausrüstung kostet 6 Mk. und das Honorar pro Monat 3 Mk. Zahlung nach Uebereinkunft.
Hochachtungsvoll V. Gabler, Leiter der Schule.

„Hans Sachs“ Schuhwaren
 sehr billig!
Talamtstr. 3, am Hallmarkt.
Beleuchtungkörper für Auerlicht
 in größter Auswahl und allen Preislagen bei:
Ed. Eder, Spiegelstr. Nr. 12
 Achten Sie auf meine Firma und 2 Schenkenster.

Apollo-Theater.
 Direktion: Gustav Poller.
Gastspiel des Gr. Oberbayr. Bauerntheaters.
Anzengruber-Cyclus.
 Heute Freitag den 26. Novbr., abends 8 Uhr:
„Der Meineidbauer“.
 Soloffizial in 7 Bildern von Ludwig Anzengruber.
 Sonnabend den 27. Nov.: „Der liebe Hof“.
 Zugleich **Benefiz** für Frau **Dir. Anna Dengg.**
 Zum 1. Male:
 Montag den 29. Nov.: „Das vierte Gebot“.
 Dienstag den 30. Nov.: „Das vierte Gebot“.

Instrumenten- u. Musikwerkhandlung
 verlegt von Geißstraße 64 nach Geißstraße 6.
 Empfehlung: **Hofmann Komp.** m. Kellern von 10 M. an bis zu den teuersten, alle Schlag-, Streich- und Musikinstrumente, Fender-Instrumente, **Reagenzien** und andere **Werkzeuge** von 6.80 M. an. **Unterleibblätter**, alle Nummern vorhanden. **Schreibapparate**, **Platten** und **Wagen**, **Seifen** alle der aller besten Qualität.
 Reparaturen werden ausgeführt. **Reparatur** werden geöffnet.
Geißstraße 6. Artur Hartnuss, Geißstraße 6.

Das Großartigste für den Christbaum
 ist und bleibt unsere konkurrenzlose, weil nicht nachmachende, **Christbaumspitze Engel-Christbaumgelut**
 Passender mit der Geburt Christi mit 5 Schwedischen Engeln u. Glockengelut. Dasselbe ist ganz aus Metall hergestellt und kostet per Stück $\text{Mk} 1.25$ und 20 Pfg. Porto bei Vorbestellung. Nachnahme 20 Pfg. teurer. Unsere Baumspitze ist tatsächlich der schönste und stimmungsvollste Christbaumschmuck, der jemals existiert hat. Tadellose Qualität garantieren wir u. nehmen jede nicht gelieferte Spitze auf unsere Kosten zurück.
Umsatz und portofrei senden wir ferner an interessierten auf feinen Kunstdruckpapier gedruckte Abbildungen unserer letzten Weihnachts-Neuheiten in naturgetreuer farb. Anbahnung sowie illustrirte Hauptkataloge der Solinger Stahlwaren, Haushaltsgegenstände, Werkzeuge, Waffen, optische Gegenstände, Toilette-Artikel, Lederwaren, Schmuck Sachen, Uhren, Musikinstrumente, Pfeifen, Zigarren, Kinderwaren, Christbaum- u. a. w. Jeder Sendung liegen wir Rabattsarken im Werte von $\text{Mk} 57.50$ (welche als bares Geld in Zahlung genommen werden) gratis bei.
Solinger Industrie-Werke Adrian & Stock, Solingen 79.

Für diese empfehlen besonders:
Pa. frische Hasen,
 extra feine Kaninchen,
Reh-, Rot-, Damwild
 Reh-Blätter und Reh-Klein in großer Auswahl.
Geteilte Gänse.
Reichert's, Leipzigerstr. 51, Tel. 239.
 Begräbnis-Kasse der Post- und Telegraphen-Unterbeamten zu Halle a. S.
 Freitag den 3. Dezember 09, abends 9 Uhr im Vereinlokal Gr. Braunsstr. 30:
General-Versammlung.
 Tagesordnung:
 1. Aufnahme und Aufnahme neuer Mitglieder.
 2. Verhandlung der Vereinsangelegenheit.
 Der Wichtigkeit der Tagesordnung halber ist das Erscheinen aller Mitglieder unbedingt nötig.
Der Vorstand.
 F. A. Fr. Bennowitz, Vorsitzender.

V. Gabiers Anaben-Exerzierschule.
 Einige Knaben im Alter von 8—12 Jahren, die Lust haben, sich Tambour oder Hornist ausgebildet zu werden, haben sich am 29. ds., nachm. von 1—4 bis 6 Uhr, im Kl. Saale des Wintergartens (Magdalenburgerstr. 66) bei Untereischnummen angenommen. Der Musikunterricht findet jedes Mittwoch u. Sonnabend von 3—4 Uhr unter Leitung eines Regts.-Tambours statt. Ausserdem nehmen die Knaben an der turnerischen Ausbildung meiner Schule teil. Die Ausrüstung kostet 6 Mk. und das Honorar pro Monat 3 Mk. Zahlung nach Uebereinkunft.
Hochachtungsvoll V. Gabler, Leiter der Schule.

„Hans Sachs“ Schuhwaren
 sehr billig!
Talamtstr. 3, am Hallmarkt.
Beleuchtungkörper für Auerlicht
 in größter Auswahl und allen Preislagen bei:
Ed. Eder, Spiegelstr. Nr. 12
 Achten Sie auf meine Firma und 2 Schenkenster.